

Zürich, Februar 2015

Eurofound startet die 6. Erhebung über die Arbeitsbedingungen in Europa

Im Februar 2015, startete Eurofound mit der Feldarbeit für die 6. Europäische Erhebung über die Arbeitsbedingungen (6. EWCS). Basierend auf Interviews mit über 43.000 Erwerbstätigen verfolgt diese entscheidende und aktuelle Untersuchung den gegenwärtigen Stand der Arbeitsbedingungen in Europa, ermittelt die Arbeits- und Anstellungsqualität und beobachtet Entwicklungstendenzen. Die ersten Ergebnisse der 6. EWCS werden Ende 2015 präsentiert. In der Schweiz werden die Befragungen durch das Forschungsinstitut gfs-zürich durchgeführt. Von März bis Juni 2015 werden 1000 repräsentativ ausgewählte Personen aus der ganzen Schweiz befragt.

Die Europäischen Erhebungen über die Arbeitsbedingungen (EWCS - European Working Conditions Surveys) liefern wertvolle und einzigartige Vergleichsinformationen über Arbeitsbedingungen, einschliesslich Themen wie Arbeitszeit, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Arbeitsorganisation, Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, Aus- und Weiterbildung und Zufriedenheit mit den Arbeitsbedingungen insgesamt. Das zugrunde liegende Ziel ist es, politische Entscheidungsträger dabei zu unterstützen, die Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern.

Bis heute hat Eurofound fünf Erhebungen über die Arbeitsbedingungen in Europa durchgeführt (1991, 1995, 2000, 2005 und 2010). Die sechste Welle der Erhebung baut auf den in den bisherigen fünf Studien gewonnenen Erfahrungen auf und wird ein profundes Bild über die Trends in der Arbeitswelt in Europa über die letzten 25 Jahre liefern. Die Umfrage bietet Erwerbstätigen die Möglichkeit, sich Gehör zu verschaffen bezüglich ihren Arbeitsbedingungen und darüber, wie die Arbeitsbedingungen und die Arbeitsqualität ihr Leben beeinflussen.

In Zusammenarbeit mit dem Markt- und Meinungsforschungsinstitut Ipsos wird Eurofound in der Zeit von März bis Juni 2015 ca. 43.000 Erwerbstätige in 35 europäischen Ländern befragen. Die Befragung erfolgt in Form von persönlichen Interviews in Privathaushalten. Die erhobenen Daten werden streng vertraulich behandelt, so dass die Anonymität der Befragten garantiert ist. Es wird eine Zufallsstichprobe der erwerbstätigen Personen gezogen, mit einer Stichprobengrösse zwischen 1.000 und 3.300 Befragten pro Land. In der Schweiz werden zwischen März und Juni 2015 durch das Forschungsinstitut gfs-zürich insgesamt 1000 Erwerbstätige aus allen drei Sprachregionen befragt.

Weitere Informationen:

- Überblick über die [European Working Conditions Surveys](#)
- Der [6th European Working Conditions Survey](#) (6EWCS)
- Ipsos, <http://www.ipsos.com>

ÜBER EUROFOUND UND PARTNER

Die Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen (Eurofound) ist eine dreigliedrige Einrichtung der Europäischen Union. Ihre Aufgabe besteht darin, Fachwissen im Bereich der sozial- und arbeitspolitischen Massnahmen bereitzustellen. Eurofound wurde 1975 durch die [Verordnung \(EWG\) Nr. 1365/75 des Europäischen Rates](#) errichtet.

Weitere Informationen über Eurofound und ihre Arbeit sowie den kostenfreien Zugang zu Daten und Ergebnissen finden Sie auf ihrer [Website](#) und auf ihren Profilen in folgenden sozialen Netzwerken: [Twitter](#), [LinkedIn](#), [Facebook](#), [Google+](#), [YouTube](#), oder [Flickr](#).

--

Weitere Informationen über Ipsos

Ipsos ist ein führendes Forschungsinstitut, welches 16,000 Angestellte in 87 Ländern hat, mit globalen operativen Tätigkeiten. Gegründet im Jahr 1975, führt Ipsos qualitative und quantitative Forschungsprojekte in einem weiten Bereich verschiedener Tätigkeitsfelder durch im Auftrag einer Vielzahl von Kunden, darunter die Institutionen der Europäischen Union institutions, internationale Finanzinstitute, der UNO und ihren Agenturen, NGOs, nationale Regierungen und einer Vielzahl privater Unternehmen.

Für mehr Informationen über Ipsos, besuchen Sie die [Website](#).

--

Weitere Informationen über gfs-zürich

Das Forschungsinstitut gfs-zürich kann auf über 50 Jahre Erfahrung in der Markt- und Sozialforschung zurückgreifen. Dank seinem Know-How und seiner Vernetzung mit Kreisen der Wissenschaft und Wirtschaft geniesst gfs-zürich in der Schweiz einen ausgezeichneten Ruf als qualitativ hochstehendes Marktforschungsinstitut. Nebst Projekten zu aktuellen gesellschaftlichen Fragen bilden massgeschneiderte kundenbezogene Befragungen quantitativer und qualitativer Art einen Schwerpunkt der Arbeit. Kunden- und Mitarbeiterbefragungen, Image- und Positionsanalysen sowie Motiv- und Werbewirkungsforschung gelten als ausgewiesene methodische Stärken. Inhaltlich positioniert sich gfs-zürich unter anderem in den Bereichen Wirtschaft, Finanzen, Bildung, Gesundheit, Alter sowie dem Non Profit Markt.

Für mehr Informationen über gfs-zürich, besuchen Sie die [Website](#).